



Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

- 287. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG**
- 288. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG**
- 289. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien**
- 290. Einrichtung der Arbeitsgruppe Lehramtsstudium Darstellende Geometrie**
- 291. Änderung des Organisationsplans der TU Wien**
- 292. Änderung des Entwicklungsplans 2013+ der TU Wien - Berufungen**
- 293. Änderung (Novellierung) von Satzungsteilen - Frauenförderungsplan der TU Wien**
- 294. Änderung (Novellierung) von Satzungsteilen - Hausordnung der TU Wien**
- 295. Fristen und Ferienzeiten im Studienjahr 2015/16**
- 296. Festlegung der Kategorien für die Zweckbindung der Studienbeiträge durch die Studierenden gemäß § 25 Abs. 1 Z 13 UG idgF**
- 297. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen - Nachnominierung / Umnominierung von Mitgliedern**
- 298. Studienkommission Verfahrenstechnik Funktionsperiode Oktober 2013 bis September 2016 - Umnominierung von Mitgliedern**
- 299. Einsetzung einer Berufungskommission - Mikro- und Nanosensorik**
- 300. Bestellung zum Institutsvorstand**
- 301. TU Wien Frauenpreis**
- 302. Wahl der Vizerektor/innen der TU Wien durch den Universitätsrat**
- 303. Mitteilungen der Universitätsverwaltung**

303.1. Stellenausschreibung an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

303.2. Stellenausschreibungen an der Akademie der bildenden Künste

304. Ausschreibung der Stelle für eine/n UniversitätsprofessorIn für das Fachgebiet "Bodenpolitik und Bodenmanagement" gem. § 99 (3) UG

305. Ausschreibung freier Stellen

305.1. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

305.2. Fakultät für Technische Chemie

305.3. Fakultät für Bauingenieurwesen

305.4. Fakultät für Architektur und Raumplanung

305.5. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

287. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG ist unter <https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/p28vollmachten> verfügbar.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

288. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs. 2 UG erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgendem Link verfügbar: <https://tiss.tuwien.ac.at/research/projectannouncements.xhtml>

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

289. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

Eine Aufstellung der Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien finden Sie unter <http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/gut/Formulare/SVPuBSW.pdf>

290. Einrichtung der Arbeitsgruppe Lehramtsstudium Darstellende Geometrie

Der Beschluss (siehe Anhang) wurde am 2. Dezember 2014 von den Rektoratsmitgliedern einstimmig gefasst.

Für das Rektorat:
Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

Anhänge:

291. Änderung des Organisationsplans der TU Wien

Der Universitätsrat der Technischen Universität Wien hat gemäß § 21 Abs. 1 Z 1 UG idgF in der Sitzung am 12. Dezember 2014 die vom Rektorat der TU Wien (Beschluss vom 9. September 2014) beantragte Änderung im Organisationsplan der TU Wien betreffend

Zusammenlegung der Institute

E 105 (Institut für Wirtschaftsmathematik) und E 107 (Institut für Statistik und Wahrscheinlichkeitstheorie).

Bezeichnung des neuen Instituts:

"Institut für Stochastik und Wirtschaftsmathematik" (E 105)

(englischer Titel: "Institute of Statistics and Mathematical Methods in Economics")

mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 2015 einstimmig genehmigt.

Der Senat der TU Wien hat der Änderung in der Sitzung am 20. Oktober 2014 zugestimmt.

Beschlossen in der Sitzung des Rektorates am 9. September 2014

Genehmigt vom Universitätsrat am 12. Dezember 2014

Für das Rektorat:

Die Rektorin:

Dr. S. Seidler

292. Änderung des Entwicklungsplans 2013+ der TU Wien - Berufungen

Der Universitätsrat der TU Wien hat in seiner Sitzung vom 12. Dezember 2014 auf Vorschlag des Rektorats und nach Zustimmung des Senats (§ 25 Abs. 1 Z 2 UG) die Änderungen des Entwicklungsplans 2013+ der TU Wien betreffend die Berufungen gemäß § 21 Abs. 1 Z 1 UG einstimmig genehmigt. Die Berufsungsliste wurde mit der Neubesetzung der Professur "Architekturtheorie" ergänzt.

Geplante Professuren, die in der Periode 2013-2015 eingeleitet werden:

Mathematische Stochastik

Ingenieurgeodäsie

Angewandte Statistik

Security

Technische Informatik (Computer Architecture)

Angewandte Informatik (Ubiquitous Computing)

Hochfrequenztechnik

Mikro- und Nanosensorik

Systems on Chip

Energiewirtschaft

Biochemische Technologie

Molekulare Materialchemie

Theoretische Chemie

Organische Technologie

Beschleunigerphysik

Theorie der kondensierten Materie

Fluidmechanik

Mechanik

Hochbau

Wohnbau und Entwerfen

Digital Architecture and Planning

Ingenieurgeologie

Baubetrieb und Bauverfahrenstechnik

Human Centered Cyber Physical Assembly Systems

Architekturtheorie

Der Entwicklungsplan 2013+ der TU Wien ist auf der Homepage der der TU Wien unter

http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/tuwien/docs/leitung/ep_2013_plus_fassung_12_2014.pdf einzusehen bzw. im Anhang.

Der Vorsitzende des Universitätsrates:
Dr. V. S o r g e r

Anhänge:

[Entwicklungsplan2013.pdf](#)

293. Änderung (Novellierung) von Satzungsteilen - Frauenförderungsplan der TU Wien

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 1. Dezember 2014 auf Antrag des Rektorates und des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen die Änderung (Novellierung) des Satzungsteiles "Frauenförderungsplan der Technischen Universität Wien" mit Stimmenmehrheit beschlossen.

Sie finden diesen im Anhang bzw. auf der Homepage der Universitätskanzlei unter <http://www.tuwien.ac.at/dle/universitaetskanzlei/satzung/> Synopse zum Vergleich im Anhang.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

Anhänge:

[Synopse_FFP_2012_2014_per_2014_12_15.pdf](#)

[Frauenfoerderungsplan_Senatsbeschluss_2014_12_01_layoutoptimiert.pdf](#)

294. Änderung (Novellierung) von Satzungsteilen - Hausordnung der TU Wien

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 1. Dezember 2014 auf Antrag des Rektorates einstimmig die Änderung (Novellierung) des Satzungsteiles
- Hausordnung der TU Wien
beschlossen.

Sie finden diese im Anhang bzw. auf der Homepage der Universitätskanzlei unter <http://www.tuwien.ac.at/dle/universitaetskanzlei/satzung/> Version im Änderungsmodus zum Vergleich im Anhang.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

Anhänge:

[Hausordnung_der_TU_Wien_Verffentlichung20141227.pdf](#)

[Hausordnung_der_TU_Wien_nderungsmodus_dzt_Fassung_VorschlagRektorin_VorschlagAG.pdf](#)

295. Fristen und Ferienzeiten im Studienjahr 2015/16

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 1. Dezember 2014 gemäß § 52 UG idgF die "Einteilung des Studienjahres 2015/2016" und die "Lehrveranstaltungsfreien Zeiten im Studienjahr 2015/2016" beschlossen:

Einteilung des Studienjahres 2015/2016

Wintersemester 2015/16: Donnerstag 01. Oktober 2015 bis Donnerstag 28. Jänner 2016

Sommersemester 2016: Dienstag 01. März 2016 bis Donnerstag 30. Juni 2016

Lehrveranstaltungsfreie Zeiten im Studienjahr 2015/2016

Allerseelen: Montag 02. November 2015

Weihnachtsferien: Montag 21. Dezember 2015 bis Dienstag 05. Jänner 2016

Semesterferien: Freitag 29. Jänner 2016 bis Montag 29. Februar 2016

Osterferien: Montag 21. März 2016 bis Samstag 02. April 2016

Pfingstferien: Dienstag 17. Mai 2016

Rektorstag: Freitag 27. Mai 2016

Sommerferien: Freitag 01. Juli 2016 bis Freitag 30. September 2016

Das Rektorat der Technischen Universität Wien hat in der Rektoratssitzung am 2. Dezember 2014 gemäß § 61 UG idgF [Gedankenstrich] mit Zustimmung des Senates vom 1. Dezember 2014 [Gedankenstrich] die Zulassungsfristen für das Studienjahr 2015/2016 beschlossen:

Zulassungsfristen für das Studienjahr 2015/2016

Wintersemester 2015/16

Allgemeine Zulassungsfrist: Montag 06. Juli 2015 bis Freitag 05. September 2015

Nachfrist: bis Montag 30. November 2015

Sommersemester 2016

Allgemeine Zulassungsfrist: Donnerstag 07. Jänner 2016 bis Freitag 05. Februar 2016

Nachfrist: bis Samstag 30. April 2016

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

Der Vizerektor für Lehre:

Dr. A. P r e c h t l

296. Festlegung der Kategorien für die Zweckbindung der Studienbeiträge durch die Studierenden gemäß § 25 Abs. 1 Z 13 UG idgF

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 1. Dezember 2014 einstimmig die Kategorien für die Zweckwidmung der Studienbeiträge durch die Studierenden festgelegt:

1. Beratung

Inskriptionsberatung

Sozialberatung

Rechtsberatung

2. Förderungen von Studierenden

- die sich in finanziellen oder sozialen Notlagen befinden (z.B. Härtefonds der HTU Wien)

- die ein Kind oder Kinder haben (z.B. Kinderfonds der HTU Wien)

3. Ausbau des Angebotes von Softskills- (Transferable Skills) Lehrveranstaltungen und Aufbaukursen

für Studierende aller Studienrichtungen zugängliche LVAen zu Themen wie

Sprachkompetenz

Sozialkompetenz

Medienkompetenz

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Kompetenz

Gender Awareness

Philosophie/Ethik [Gedankenstrich] Technik und Gesellschaft

Umweltschutz und Entwicklungszusammenarbeit

Aufbaukurse (z.B. AKMATH)

4. Tutorien

Ausbau des Angebotes an Tutorien und Repetitorien durch Einsatz von Tutorinnen und Tutoren, Sicherstellung eines angemessenen Betreuungsverhältnisses

5. Exkursionen

Zuschüsse für nicht anderweitig finanzierbare Exkursionen

6. Förderung von e-Learning, e-Teaching Methoden, Lecture Tube und Connecting HS

7. Schaffung von Lernräumen für Studierende sowie Arbeitsplätze für Studierende mit Behinderungen

8. Ankauf von Lehrbüchern die in Pflichtlehrveranstaltungen verwendet werden inklusive E-Books und Lizenzen für Studierendensoftware

9. Internationales

Unterstützung wissenschaftlicher Arbeiten im Ausland

Initiativen zur Unterstützung und Förderung von Austauschstudierenden (Beratung, Buddynetwork, BEST)

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

297. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen - Nachnominierung / Umnominierung von Mitglieder

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 1. Dezember 2014 auf Antrag von Frau Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Ingrid Steiner, Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen (Schreiben / Beschluss des AKG vom 21. 11. 2014) folgende Nachnominierungen von Mitgliedern in den Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen einstimmig bestätigt:

Fakultät für Technische Chemie

neues Ersatzmitglied (per 1. Jänner 2015):

- Frau Univ.Ass. Dipl.-Chem. Dipl.-Ing. Dr.rer.nat. Miriam Margarethe Unterlass, MSc (E 165)

an Stelle von Frau Assistant Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Karin Föttinger (E 165)

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

298. Studienkommission Verfahrenstechnik Funktionsperiode Oktober 2013 bis September 2016 - Umnominierung von Mitgliedern

Von der Personengruppe "Studierende" im Senat der TU Wien wurde eine Umnominierung der Mitglieder in die Studienkommission "Verfahrenstechnik" für die Funktionsperiode Oktober 2013 [Gedankenstrich] September 2016 wie folgt vorgenommen:

Studierende:

neue Hauptmitglieder:

Katharina Kolozsvari

Daniel Cenk Rosenfeld

Martin Schechtner

Robert Bardolf

neue Ersatzmitglieder:

Michael Weitzer

Waltraud Halik

Sabrina Lang

Fabian Havlik

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

299. Einsetzung einer Berufungskommission - Mikro- und Nanosensorik

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 23. Juni 2014 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Berufungskommission gem. § 98 Abs. 4 UG idgF beschlossen.

Die Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren im Senat haben gem. § 98 Abs. 3 UG idgF folgende Gutachterinnen bzw. Gutachternominieren:

Univ. Prof. Dr. rer. nat. Wilfried Mokwa

RWTH Aachen

Institut für Werkstoffe der Elektrotechnik

Prof. Dr.-Ing. habil. Gerald Gerlach

TU Dresden, Institut für Festkörperelektronik

Prof. Dr. Christofer Hierold

ETH Zürich, Chair of Micro and Nanosystems

Prof. Dr. Urs Stauffer

Delft University of Technology, Faculty 3mE, Dep. Precision and Microsystems Engineering

Prof. Dr. Frank Tittel

Rice University, Rice Laser Science Group

Von den Vertreterinnen und Vertreter der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Berufungskommission entsendet:

UniversitätsprofessorInnen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.sc.techn. Georg Schitter, Dipl.NDS ETHZ

E376 - Institut für Automatisierungs- und Regelungstechnik

Univ.Prof. Dipl.-Phys. Dr.rer.nat. Ulrich Schmid

E366 - Institut für Sensor- und Aktuatorssysteme

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Gottfried Strasser

E362 - Institut für Festkörperelektronik

Univ.Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Gawlik

E370 - Institut für Energiesysteme und Elektrische Antriebe

Univ.Prof. Ing. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Christoph Mecklenbräuer

E389 - Institute of Telecommunications

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Andreas Kugi

E376 - Institut für Automatisierungs- und Regelungstechnik

Univ.Prof. Dipl.-Phys. Dr.med. Hans Ulrich Dodt

E362 - Institut für Festkörperelektronik

Universitätsdozenten/-innen und wissenschaftliche und

künstlerische Mitarbeiter/-innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Franz Kepplinger

E366 - Institut für Sensor- und Aktuatorssysteme

Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Kerstin Schneider-Hornstein

E354 - Institute of Electrodynamics, Microwave and Circuit Engineering

Ersatzmitglieder:

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Alois Lugstein

E362 - Institut für Festkörperelektronik

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Klaus-Tibor Grasser

E360 - Institut für Mikroelektronik

Studierende:

Mitglieder:

Martin Meiringer

Kira Senger

Ersatzmitglieder:

Lukas Cvitkovich

Andreas Stephanides

Elisabeth Wistrela

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

Am Freitag, den 12. Dezember 2014 fand die konstituierende Sitzung der Berufungskommission "Mikro- und Nanosensorik" statt.

In dieser Sitzung wurde:

Univ.Prof. Dipl.-Phys. Dr.rer.nat. Ulrich Schmid zum Vorsitzenden,

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Gottfried Strasser zum stellv. Vorsitzenden

und

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Franz Kepplinger zum Schriftführer gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

300. Bestellung zum Institutsvorstand

An der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik werden für die Wirkungsperiode 1. Jänner 2015 [Gedankenstrich] 31. Dezember 2015 folgende Institutsvorstände bestellt:

E354 Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.techn. Horst Zimmermann
E360 Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Erasmus Langer
E362 O.Univ.Prof. Dr.phil. Emmerich Bertagnolli
E366 Univ.Prof. Dipl.-Phys. Dr.rer.nat. Ulrich Schmid
E370 O.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Manfred Schrödl
E376 Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Andreas Kugi
E384 Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Hermann Kaindl
E387 Ao.Univ.Prof. Mag. Dr.rer.nat. Georg Reider
E389 Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Markus Rupp
E392 Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Gottfried Strasser

Der Dekan:
Dr. K. U n t e r r a i n e r

An der Fakultät für Mathematik und Geoinformation wird für die Wirkungsperiode 1. Jänner 2015 bis 31. Dezember 2015 zur Institutsvorständin bestellt:

E 105 Univ. Prof. Dr. Alexia Fürnkranz - Prskawetz

Der Dekan:
Dr. M. D r m o t a

301. TU Wien Frauenpreis

Anlässlich des 200 Jahre Jubiläums wird die TU Wien im März 2015 erstmals den TU Frauenpreis vergeben. Die Preisvergabe soll künftig jährlich erfolgen.

Der TU Frauenpreis wird vergeben für erfolgreiche Absolventinnen der TU Wien, die mit ihrer Berufskarriere ein Vorbild für junge Frauen sind.

Diese Kategorie umfasst Frauen in Wirtschaft und Wissenschaft, im Top- Management, Expertinnen und Unternehmerinnen. Gesucht sind TU Absolventinnen, die in ihrem Berufsleben Projekte durchgeführt haben oder Aufgaben bewältigen, die von besonderer gesellschaftlicher, wirtschaftlicher oder wissenschaftlicher Relevanz sind. Gesucht sind somit Absolventinnen, deren Berufsbiographie als Vorbild für Schülerinnen und Studentinnen dient und diese für ihre eigene Berufsplanung inspiriert.

Voraussetzung für die Nominierung ist ein an der TU Wien erfolgreich absolviertes Studium (Diplomstudium, Master oder Doktorat von einer Universitätslehrerin/einem Universitätslehrer an der TU Wien betreut und beurteilt (1. Begutachter/in)). Die Ausschreibung des Preises erfolgt im Mitteilungsblatt der TU Wien. Die Nominierung für den Wirtschaftspreis kann durch alle Universitätslehrer und Universitätslehrerinnen der TU Wien erfolgen.

Die Nominierung mit einem CV der Nominierten sowie einer kurzen, aussagekräftigen Ausführung zu den besonderen beruflichen Leistungen der Nominierten können beim Vizerektorat für Personal und Gender bis zum 15. Jänner 2015 eingebracht werden.

Auswahlverfahren: Die Entscheidung über die Preisträgerin hat eine von der Vizerektorin/ dem Vizerektor für Personal und Gender einzuberufende Jury zu fällen, der bekannte Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Wissenschaft angehören.

Die Preisverleihung erfolgt Anfang März 2015 in feierlicher Form durch die Rektorin/den Rektor.

Kontaktperson:

Dipl.-Ing. Dr.techn. Brigitte Ratzer
Telefon +43 (1) 58801 43400
E-Mail brigitte.ratzer@tuwien.ac.at

302. Wahl der Vizerektor/innen der TU Wien durch den Universitätsrat

Der Universitätsrat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 12. Dezember 2014 den Wahlvorschlag der designierten Rektorin, Frau O.Univ.Prof.Dipl.-Ing.Dr.techn.Sabine SEIDLER, für die Wahl der VizerektorInnen einstimmig bestätigt und damit für die Funktionsperiode 1. Oktober 2015 bis 30. September 2019

- Herrn Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c.mult. Josef EBERHARDSTEINER zum "Vizerektor für Infrastruktur"
 - Herrn Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Johannes FRÖHLICH zum "Vizerektor für Forschung & Innovation"
 - Herrn Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Kurt MATYASzum "Vizerektor für Studium & Lehre"
 - Frau Mag. Anna STEIGERzur "Vizerektorin für Personal & Gender"
- gewählt.

Der Vorsitzende des Universitätsrates:
Dr. V. S o r g e r

303. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanatszentrum Karlsplatz (E 401): Herr Georg Penthor Tel.: 58801-25005 (Fak. f. Architektur u. Raumplanung) Koordinatorin Frau Ramona Schneider-Lauscher Tel.: 58801-20010 (Fak. f. Bauingenieurwesen)

Dekanatszentrum Getreidemarkt (E 402): Koordinatorin Frau Renee Hrbek Tel.: 58801-30013 (Fak. f. Maschinenwesen und Betriebswissenschaften)

Koordinator Herr Martin Hensler Tel.: 58801-15001 (Fak. f. Technische Chemie)

Dekanatszentrum Freihaus (E 403):

Frau Angela Pecinovsky Tel.: 58801-10004 (Fak. f. Mathematik u. Geoinformation und Fak. f. Physik)

Dekanatszentrum Erzherzog Johann-Platz (E 404):

Frau Dietlinde Egger Tel.: 58801-35001 (Fak. f. Elektrotechnik u. Informationstechnik) Frau Marion Breitenfelder Tel.: 58801-18002 (Fak. f. Informatik)

Ansprechperson an der HTU: Frau Denise Kalem Tel.: 58801-49501

303.1. Stellenausschreibung an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Es ist eine Stelle für eine Akademische Fachkraft (Personalentwicklung) - Karenzvertretung - ausgeschrieben.

Näheres siehe Anhang.

Anhänge:

[669-14_A-Text_akadF_FA-PE_KVPIllauer-312.pdf](#)

303.2. Stellenausschreibungen an der Akademie der bildenden Künste

An der Akademie der bildenden Künste Wien sind folgende Stellen ausgeschrieben:

- Stiftungsprofessur für Zentral- und Südosteuropäische Kunstgeschichte
- Universitätsassistent/in im Bereich Video und Videoinstallation

Informationen unter www.akbild.ac.at/jobs bzw. im Anhang

Anhänge:

[Stiftungsprof.pdf](#)

304. Ausschreibung der Stelle für eine/n UniversitätsprofessorIn für das Fachgebiet "Bodenpolitik und Bodenmanagement" gem. § 99 (3) UG

An der Fakultät für Architektur und Raumplanung der Technischen Universität Wien ist am Department für Raumplanung gemäß § 99 Abs. 3 UG die Stelle einer Universitätsprofessur für "Bodenpolitik und Bodenmanagement" voraussichtlich zum März 2015 zu besetzen.

Die Anstellung erfolgt im Rahmen eines auf sechs Jahre befristeten Arbeitsverhältnisses gemäß Kollektivvertrag, das nach positiver Qualifikationsprüfung (Evaluierung der Qualität der wissenschaftlichen Leistungen sowie der Leistungen in der Lehre in den letzten fünf Jahren) nach dem Ende des fünften Jahres in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis als Universitätsprofessorin oder Universitätsprofessor umgewandelt werden soll.

Beamtinnen und Beamte, die gemäß § 99 Abs. 3 UG zur Universitätsprofessorin oder zum Universitätsprofessor bestellt werden, haben die Möglichkeit, für die Dauer der Bestellung einen Antrag auf Freistellung gemäß § 160 BDG oder auf Karenzurlaub gemäß § 75 BDG zu stellen.

Bewerbungsberechtigung

Bewerbungsberechtigt sind gemäß § 99 Abs. 3 UG ausschließlich Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten der Technischen Universität Wien gemäß § 94 Abs. 2 Z 2 UG (definitives Dienstverhältnis gemäß § 170 ff BDG, Amtstitel Außerordentliche/r UniversitätsprofessorIn).

Schwerpunkte der zu besetzenden Stelle

Mit der Professur sind folgende Schwerpunkte verbunden, die in einem internationalen und nationalen Rahmen in Forschung und Lehre zu vertreten sein werden:

- Politische Entscheidungslogiken, -prozesse und Handlungen, welche die Nutzungen des Bodens betreffen
- Bodennutzungsbezogene Instrumente, Prozesse und Maßnahmen auf allen Planungsebenen (international bis lokal) an der Schnittstelle zwischen formal-hoheitlichen und informellen, rechtlich unverbindlichen Steuerungsansätzen

- Raumplanungsrechtlicher und -politischer Umgang mit aktuellen bodennutzungs-bezogenen Herausforderungen im urbanen Raum wie in Stadtregionen und Tourismusgebieten, etwa

- Bodenverfügbarkeit und Baulandmobilisierung

- Zersiedlungsabwehr und Innenverdichtung

- Temporäre Bodennutzungen und Nutzungsflexibilität

- Großprojekte, Betriebsansiedlungen und Nachnutzungen

- Leistbares Wohnen und Abgaben auf Widmungsgewinne

- Interdisziplinäre bodennutzungsbezogene Aufgabenstellungen; Kooperationen verschiedener Planungsträger und Fachdisziplinen, insbesondere alpine Raumordnung, ressourcenschonenden Raumnutzung oder Anforderungen aus dem Klimawandel, Naturgefahren und Flächennutzung

- Bodenpolitische und bodennutzungsbezogene Verfahren, Umsetzungsstrategien und Umsetzungspraxis

Geforderte Kompetenzen

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit umfassender fachlicher Kompetenz auf dem Gebiet der Bodenpolitik und des Bodenmanagements. Die Fähigkeit zur Akquisition von Forschungsprojekten und zum Aufbau von Forschungs- und Lehrschwerpunkten wird erwartet. Vorausgesetzt wird weiters die aktive Mitarbeit in Fakultätsangelegenheiten und Gremien der TU Wien sowie die besondere Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit und Teamfähigkeit.

Für die Stelle bestehen folgende Anstellungserfordernisse:

- Hervorragende Leistungen in der Forschung

- Erfahrung in der Konzeption, Einwerbung und Leitung größerer Forschungsprojekte

- Hervorragende Bewährung in der universitären Lehre und in der Betreuung wissenschaftlicher

- Abschlussarbeiten in allen curricularen Stufen und

- Qualifikation zur Führungskraft und soziale Kompetenz

Zur Bewerbung eingeladen sind speziell Kandidatinnen und Kandidaten, die mit einer anerkannten einschlägigen Bildungseinrichtung aktuell Berufungsverhandlungen führen oder einen Listenplatz auf einem

Berufungsvorschlag gemäß § 98 UG haben.

Universitätsprofessoren und Universitätsprofessorinnen werden in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer/innen der Universitäten eingestuft. Dies entspricht einem Mindestentgelt von EUR 4.697,80/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt ist Gegenstand von Berufungsverhandlungen.

Die Technische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und lädt deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestqualifizierte Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation werden ebenfalls ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf, der Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdegangs, der Vortrags- und Lehrtätigkeit sowie der fünf wichtigsten Veröffentlichungen sind bis 7. Jänner 2015 (Datum des Poststempels) zu richten an:

Technische Universität Wien

Dekan der Fakultät für Architektur und Raumplanung (E 401/1)

Univ. Prof. DI Rudolf Scheuven

Karlsplatz 13

A-1040 Wien

Der schriftlichen Bewerbung sollte ein Speichermedium (z.B. CD-ROM oder USB-Stick) beigelegt werden, welches die kompletten Bewerbungsunterlagen in elektronischer Form enthält.

Die Vizerektorin für Personal und Gender:

Mag. A. S t e i g e r

305. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter unter +43 (1) 548801 44050 oder gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at.

305.1. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

305.1.1 Eine Stelle für eine/n vollbeschäftigte/n Assistenten/in (40 Wochenstunden) am Institut für Analysis und Scientific Computing, Fachbereich Numerik und Simulation von Differentialgleichungen, ab 1. Februar 2015 bis 31. Jänner 2019, Gehaltsgruppe B1.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 3.483,30 (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

Einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Mathematik, Physik oder technischen Wissenschaften

Sonstige Kenntnisse:

Die/der Kandidat/in ist in einem Bereich der numerischen Analysis wissenschaftlich etabliert und besitzt große Erfahrung in der effizienten softwaremäßigen Umsetzung der Verfahren. Erwünscht ist ein Forschungsgebiet mit Bezug zur Strömungsmechanik. Lehrerfahrung in der Mathematikausbildung wird vorausgesetzt.

Bewerbungsfrist: bis 14. Jänner 2015

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an elisabeth.karner@tuwien.ac.at.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

305.2. Fakultät für Technische Chemie

305.2.1 Eine Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (25 Wochenstunden) am Institut für Angewandte Synthesechemie, Fachbereich Makromolekulare Chemie, voraussichtlich ab 1. Februar 2015 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 1.634,90 (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Technische Chemie bzw. gleichwertiges Studium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Fundierte Kenntnisse im Bereich der Synthesechemie, Kenntnisse auf dem Gebiet der Makromolekularen Chemie, Befähigung und Bereitschaft zur Mitarbeit in der Lehre (u.a. Praktikumsbetreuung) und Durchführung einer Dissertation.

Bewerbungsfrist: bis 7. Jänner 2015

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien oder per Mail an birgit.hahn@tuwien.ac.at, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

305.2.2 Eine Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (25 Wochenstunden) am Institut für Angewandte Synthesechemie, Fachbereich Organische Chemie, voraussichtlich ab 1. Februar 2015 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 1.634,90 (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Technische Chemie bzw. gleichwertiges Studium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Solide Erfahrung in der Synthese, Reinigung und Charakterisierung von biologisch relevanten niedermolekularen Verbindungen an der Schnittstelle Chemie- Medizin- Pharmazie; damit verbunden Erfahrungen auf dem Gebiet der präparativen Chromatographie und aller gängigen Methoden zur Charakterisierung und Strukturaufklärung von organischen Verbindungen, im speziellen NMR und MS; Auslandserfahrung ist wünschenswert aber nicht erforderlich; aufgrund der Einbindung in die Lehre und der Kooperation mit nicht deutschsprachigen Partnern ist die Beherrschung von Deutsch und Englisch unbedingt erforderlich, weitere Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil, aber nicht notwendig; Befähigung und Bereitschaft zur Mitarbeit in der Lehre, vor allem betreuende Mitwirkung bei den diversen synthetischen Praktika in Bachelor- und Masterstudium wird vorausgesetzt; allfällige Vorerfahrung in diesem Bereich wäre von großem Vorteil; Befähigung und Bereitschaft zur Durchführung einer Dissertation.

Bewerbungsfrist: bis 7. Jänner 2015

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien oder per Mail an birgit.hahn@tuwien.ac.at, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

305.2.3 Eine Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (25 Wochenstunden) am Institut für Angewandte Synthesechemie, Fachbereich Organische Chemie, Forschungsgruppe Bioorganische Chemie, voraussichtlich ab 1. Februar 2015 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 1.634,90 (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Technische Chemie, Chemie, Biochemie, Molekularchemie bzw. gleichwertiges Studium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Für eine erfolgreiche Durchführung dieses Projektes sind fundierte Kenntnisse im Bereich der Biokatalyse (Synthese von Zwischenstufen, Reaktionsanalytik) und Mikrobiologie (E.coli Genetik, Protein Engineering, Proteinexpression und Aufreinigung) Voraussetzung, Erfahrungen im Bereich der Molekularbiologie sind wünschenswert. Zusätzlich wird ein hohes Maß an Kooperationsbereitschaft sowohl mit internen als auch externen Partnern erwartet. Eine prinzipielle Bereitschaft und Befähigung zur Mitwirkung in der Lehre (insbes. Praktikumsbetreuung in deutscher Sprache) Durchführung einer Dissertation werden

vorausgesetzt.

Bewerbungsfrist: bis 7. Jänner 2015

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien oder per Mail an birgit.hahn@tuwien.ac.at, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

305.3. Fakultät für Bauingenieurwesen

305.3.1 Eine Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistent/in (25 Wochenstunden) am Institut für Wassergüte, Ressourcenmanagement und Abfallwirtschaft, Fachbereich Wassergüte, voraussichtlich ab 8. Jänner 2015 bis 15. Dezember 2015, Ersatzkraft, Gehaltsgruppe B1

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 1.634,90 (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen, Kulturtechnik / Wasserwirtschaft bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Besondere Kenntnisse der kommunalen und industriellen Abwasseraufbereitung und -behandlung, sowie Klärschlammbehandlung

Bewerbungsfrist: bis 7. Jänner 2015

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen. Onlinebewerbungen an

thomas.prager@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

305.4. Fakultät für Architektur und Raumplanung

305.4.1 Eine Stelle für eine/n Studienassistenten/in (10 Wochenstunden) am Institut für Kunst und Gestaltung

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 466,00 (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: max. 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums.

Erfordernisse:

Erstellen von Grafik-Layouts für Plakate, Präsentationen, Archivarbeit, Erfahrung mit der Arbeit am Mac, Interesse für Webprogrammierung, Cms, Typo 3, Arbeit an der Homepage, technische Begleitung, Teamfähigkeit und Verlässlichkeit

Bewerbungsfrist: bis 7. Jänner 2015

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: Karlsplatz 13, 1040 Wien

Mailadresse für Bewerbungen: ch@kunst.tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

305.4.2 Eine Stelle für eine/n Studienassistenten/in (20 Wochenstunden) am Department für Raumplanung, Fachbereich Örtliche Raumplanung

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 932,00 (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: max. 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums.

Erfordernisse:

Studium der Architektur oder Raumplanung; Unterstützung der Lehre bei Vorlesungen und Übungen, insbesondere Unterstützung bei der Erarbeitung vorlesungsbegleitender Unterlagen im Bachelorstudium (READER, Skripte) wie bei der Vorbereitung, Koordination und Dokumentation von entwurfsbezogenen Lehrveranstaltungen im Masterstudium der Raumplanung;
Team- und Kommunikationsfähigkeit, Verlässlichkeit, Organisationstalent, Flexibilität und selbstständiges Arbeiten; Hard- und Softwarekompetenz mit Schwerpunkt auf Grafikprogrammen in Mac-Umgebung
Bewerbungsfrist: bis 7. Jänner 2015

Bewerbungen per Mail mit den üblichen Bewerbungsunterlagen an rudolf.scheuvs@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

305.4.3 Eine Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (25 Wochenstunden) am Dekanat für Architektur und Raumplanung, voraussichtlich ab 1. April 2015 bis 30. September 2015, Karenzvertretung, Gehaltsgruppe B1.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 1.634,50 (14x jährlich).
Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Architektur oder Raumplanung und Raumordnung bzw. gleichwertiges Studium im In- oder Ausland

Aufgabenprofil:

Koordination future.lab [Gedankenstrich] einer Plattform der Fakultät zur Förderung einer experimentellen, inter- und transdisziplinären Forschung.

Betreuung Mobiles Stadtlabor

Umzug: Genehmigungen, Verlegung der Infrastruktur, gemeinsam mit Peter Fattinger

Betrieb: Abstimmung und Vorbereitung des universitären Programms auf den neuen Standort

future.lab - Magazin #4

Redaktion und Layout der vierten Ausgabe des future.lab Magazins

Wissenschaftstag und *archdiploma*15

Unterstützung bei den Vorbereitungen

Schwerpunkt Öffentlicher Raum

Ausschreibung, Vergabe, Kommunikation

Koordination allgemein

Lokale Agenda 21, Kommunikation mit Partner und Projektträgern, facebook, Webseite etc.

Bewerbungsfrist: bis 7. Jänner 2015

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien oder per Mail an ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at, mit den üblichen

Bewerbungsunterlagen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

305.4.4 Am Department für Raumplanung und am Institut für Kunstgeschichte, Bauforschung und Denkmalpflege ist voraussichtlich ab 8. Jänner 2015 bis 31. Dezember 2017 eine Stelle für einen Senior Scientist, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.483,30 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Raumplanung, Architektur, oder ein einschlägiges Studium (Profil der Institute

Eckpunkte der Tätigkeiten

Zentrale Ansprechperson von Projektbeteiligten und Verantwortlichen bei der Einreichung von Forschungsprojekten

- Anforderungen an die formale und inhaltliche Gestaltung von Forschungsprojekten (nationale und internationale Forschungsförderung [AT, EU], [öffentliche] Ausschreibungen, Strukturfonds) (§26 und §27 Projekte)

- Unterstützung bei der Antragsstellung, Vertragsverhandlungen, Abwicklung und Reporting

- Beiziehung bei formalen Fragen der Einreichung

- Formale Prüfung des Zeit-, Ablauf- und Kostenplans des einzureichenden Projekts
- Organisatorisch-administrative Unterstützung bei der Abwicklung und dem Management von Forschungsprojekten (§26 und §27 Projekte. gfls. auch §28 Projekte)
- Administrativ(r) Ansprechpartner(in) für externe Drittmittelgeber/Forschungsförderer im Bereich
- Unterstützung der Wissenschaftler bei der Antragsstellung, Vertragsverhandlungen Abwicklung und Reporting (§26 und §27 Projekte)
- Finanzielle Abwicklung, nicht jedoch Freigabe von Mitteln und Bestellungen [verbleibt bei Projektleitung], rechtzeitige Rechnungslegung, SAP-Projektcontrolling
- Unterstützung des/der Projektleiters/in bei der Berichtslegung, etwa Endkontrolle etwaiger Fortschrittsberichte
- Abschluss (Dokumentation) des Projekts

Phasenübergreifend

- Aufbereitung und Kommunikation von aktuellen Forschungsprogrammen und Projektausschreibungen in Abstimmung mit:

- TU-internen Stellen (EU-Forschungssupport, Personalabteilung, Controlling-Abteilung, SAP, Publikations-/Projektdatenbank)

- Auftraggebern, Förderinstitutionen, Forschungsstellen

- Anlaufstelle der Fachbereiche bei allen Fragen "großer" Forschungsprojekte

Wissenschaftliche Forschung und Lehre

- Wissenschaftliche und technische Unterstützung von WissenschaftlerInnen und Studierenden

- Lehrtätigkeit (im üblichen Rahmen) in Abstimmung mit den Institutsvorständen der kooperierenden Institute und den Studiendekanen

Notwendige Qualifikationen:

- Umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in Projekt-/Finanzmanagement

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium, nachweislicher fachlicher bzw. beruflicher Bezug zu Forschungsfragen des Departments für Raumplanung (E 280) und des Instituts für Kunstgeschichte, Bauforschung und Denkmalpflege (E 251)

- Ausgezeichnete Englischkenntnisse in Wort und Schrift

- Erfahrung in der Abwicklung transnationaler sowie interdisziplinärer Forschungsprojekte

- Strukturiertes Arbeiten, hohes Maß an Verlässlichkeit, schnelle Auffassungsgabe und Selbständigkeit

- Inhaltliche Kenntnisse über die Forschungsprogramme/Förderinstitutionen FP7, Horizon2020, ESPON 2020, FWF, FFG u.ä.

- Kommunikationsfähigkeit, insb. inter-/multidisziplinäre Teams

Gewünschte Qualifikationen:

- SAP-Erfahrungen

- Kenntnis universitätsinterner Abläufe

- Eigene Erfahrungen in Forschungsprojekten (inhaltlich und koordinierend)

- Kenntnisse und Erfahrung mit Projektmanagementsoftware

Bewerbungsfrist: bis 7. Jänner 2015 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

305.5. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

305.5.1 Eine Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistent/in (25 Wochenstunden) am Institut für Festkörperelektronik, Fachbereich Elektrotechnik und Informationstechnik, voraussichtlich ab 15. Jänner 2015 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 1.634,90 (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung

Molekularbiologie mit Schwerpunkt Neuroscience bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Hervorragende Kenntnisse der histologischen Immunfärbungen
Hervorragende Kenntnisse der Versuchstierhandhabung einschließlich Tierperfusion
Gute Kenntnisse der Molekularbiologie, Optik, Mikroskopie und Bildverarbeitung

Bewerbungsfrist: bis 7. Jänner 2015

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen. Onlinebewerbungen an

manuela.reinharder@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

305.5.2 Eine Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistent/in (25 Wochenstunden) am Institut für Energiesysteme und Elektrische Antriebe, Fachbereich Elektrische Anlagen, voraussichtlich ab 1. Februar 2015 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 1.634,90 (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Energietechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Hochspannungstechnik, Energieübertragungs- und Kraftwerkstechnik, Betriebssimulation und Planung elektrischer Netze, Schutz- und Leittechnik. Einbeziehung in die universitäre Lehre ist vorgesehen, sehr gute deutsche Sprachkenntnisse sind Voraussetzung.

Diese Stelle wird als Dissertationsstelle vorrangig an Bewerberinnen/Bewerber ohne abgeschlossenes Doktoratsstudium vergeben.

Bewerbungsfrist: bis 7. Jänner 2015

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen. Onlinebewerbungen an veronika.korn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

305.5.3 Eine Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistent/in (25 Wochenstunden) am Institut für Energiesysteme und Elektrische Antriebe, Fachbereich Elektrische Antriebe, voraussichtlich ab 1. Februar 2015 bis 31. Jänner 2019, Gehaltsgruppe B1

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 1.634,90 (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Elektrotechnik (Energie- und / oder Automatisierungstechnik)

Sonstige Kenntnisse:

Vertiefte Kenntnisse auf dem Gebiet der sensorlosen Magnetlager, sowie schnelllaufenden elektrischen Antriebe.

Bewerbungsfrist: bis 8. Jänner 2015

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen. Onlinebewerbungen an veronika.korn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vizerektorin für Personal und Gender:

Mag. A. S t e i g e r

* [AG_LehramtsstudiumDarstellendeGeometrie.pdf](#)

* [Entwicklungsplan2013.pdf](#)

- * [Synopsis_FFP_2012_2014_per_2014_12_15.pdf](#)
- * [Frauenfoerderungsplan_Senatsbeschluss_2014_12_01_layoutoptimiert.pdf](#)
- * [Hausordnung_der_TU_Wien_Verffentlichung20141227.pdf](#)
- * [Hausordnung_der_TU_Wien_nderungsmodus_dzt_Fassung_VorschlagRektorin_VorschlagAG.pdf](#)
- * [669-14_A-Text_akadF_FA-PE_KVPilauer-312.pdf](#)
- * [Stiftungsprof.pdf](#)
- * [Stiftungsprofeng.pdf](#)
- * [UnivAsslBKvideo.pdf](#)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien
Redaktion: A Angelika Kober
Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13
Redaktionsschluss: jeweils M Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr